

Neue Trends der Zahnmedizin

dental days – eine gelungene Premiere

Hochkarätige Referenten, praxisnahe Vorträge, vielseitige Themen und zufriedene Teilnehmer. Die erste dental days-Fortbildung, die VOCO und BEGO am 11. und 12. Februar 2005 gemeinsam veranstalteten, stieß auf positives Feedback – das zeigen die Aussagen der teilnehmenden Zahnärzte: „Eine gelungene Veranstaltung!“ „Sehr gute Atmosphäre, gute Betreuung und Service – Gesamturteil: sehr zu empfehlen.“

Autor: Redaktion

▶
Die Teilnehmer
der dental days 2005
in Timmendorf.



▶
**Manfred Thomas
Plaumann**, Geschäftsführer der VOCO GmbH.



▶
**Priv.-Doz. Dr. Roland
Frankenberger**,
Universität Erlangen.



■ **Eine Umfrage am Ende der Veranstaltung** spiegelte die positive Stimmung wider: 100% der Teilnehmer würden die Veranstaltung weiterempfehlen und 83% würden nichts an ihr verändern. Rund 130 Zahnärzte aus ganz Deutschland waren zu der Fortbildung nach Timmendorf an die Ostsee gereist, für die es insgesamt elf Fortbildungspunkte gemäß den Richtlinien von BZÄK und DGZMK gab. Die Teilnehmer erwartete an zwei Tagen sieben Vorträge sowie ein attraktives Rahmenprogramm. „Wir hatten die Idee, ein vielseitiges Seminarangebot mit anspruchsvollen Vorträgen und hochkarätigen Referenten anzubieten. Die Verwirklichung dieser Idee ist gelungen: das Themenspektrum der dental days reicht von Implantologie und Parodontologie über CAD/CAM und Legierungen und bis hin zu Adhäsionstechnik und Composites“, erklärte Manfred Thomas Plaumann, Geschäftsführer der VOCO GmbH, der die Teilnehmer gemeinsam mit Walter Esinger, Geschäftsführer der BEGO-Implant Systems GmbH, begrüßte.

Neues Konzept zur Parodontitisbehandlung

Den Auftakt der Fortbildung bestritt Priv.-Doz. Dr. Jörg Eberhard, Oberarzt an der Uniklinik Kiel. Mit seinem Parodontologie-Vortrag stellte er ein praxistaugliches Konzept zur Behandlung von Parodontitis vor, das ausgehend vom Parodontalen Screening Index sich über mehrere Diagnose- und Therapiephasen bis hin zu einem Behandlungserfolg mit systematischen Recallerstreckt. Zwar sei die Behandlung mit der Gracey Kürette „langweilig“, erziele aber im Vergleich mit modernen Laser- und Ultraschallgeräten immer noch gleich gute Ergebnisse, meinte Priv.-Doz. Dr. Eberhard und stellte eigene Studien zur Lasertherapie vor.